

# Un caffè, per favore!

**TEST Pad- und Kapselmaschinen.** Eine Erfolgsgeschichte mit zwei Seiten: Preisgünstigen Geräten stehen hohe Kaffeepreise gegenüber, dem Komfort die Müllproblematik.

Am Preis scheitert der Einstieg in die Welt der praktischen Portionskaffeemaschinen, wie der Oberbegriff lautet, nicht. Schon für 30 Euro bekommen Sie beispielsweise das Kapselgerät Cafissimo easy von Tchibo, das guten Espresso oder (mit einer größeren Menge Wasser zubereiteten) Lungo liefert. Knapp doppelt so viel kostet das zweitgeriehte K-fee One, mit dem Sie ein Plus an Komfort erwerben – nicht zuletzt eine spürbar kürzere Zubereitungszeit. Außerdem ist es eines von zwei Geräten im aktuellen Test der Stiftung Warentest, die sogar sehr guten Lungo brühen (das zweite ist die Essenza Mini von Krups). Wobei sich diese Urteile nicht auf den Geschmack beziehen, denn jede Kapsel und jedes Pad hat andere Eigenschaften, die auf die dazugehörige Maschine abgestimmt sind. Zudem ist die Auswahl an Kaffeesorten groß und Geschmäcker sind verschieden. Beurteilt wurden hingegen messbare Qualitätskriterien: Neben der Zubereitungs- und der Aufheizzeit war das unter anderem die Getränketemperatur. Die Geräte haben die Tendenz, den ersten Espresso relativ kühl auszugeben, und Temperaturschwankungen innerhalb von zehn Bezügen in Folge kommen mitunter vor. Ein wichtiger Aspekt ist auch die Konsistenz der Crema. Diese wurde unter anderem mit dem sogenannten Inseltest untersucht: Wie lange dauert es, bis ein Löffelchen Zucker untergeht? Und es wurde analysiert, ob Inhaltsstoffe wie Kaffeeöle, Geschmacks- und Bitterstoffe entsprechend der idealen Extraktionsrate von 18 bis 22 Prozent herausgelöst wurden.

## Einfach, sauber, teuer

Ein unleugbarer Vorteil der Pad- und Kapselmaschinen ist, dass man als Benutzer

wenig falsch machen kann. Die Handhabung ist einfach und sauber, weil die richtige Menge Kaffeepulver (im Test 5 bis 8 Gramm) in Kunststoff, Aluminium oder Filterpapier vorverpackt ist. All das hat trotzdem einen hohen Preis – vor allem, wenn man die Kosten pro Portion auf den Kilopreis hochrechnet und mit jenem für gemahlene Kaffeebohnen vergleicht. Da landet man bei den Kapseln im günstigsten Fall bei 30 bis 40 Euro, eher jedoch bei 80 Euro und mehr, während sich herkömmlich verpackter Kaffee meist zwischen 8 und 16 Euro pro Kilogramm bewegt. Vergleichsweise günstig steigt man noch mit der Philips Senseo aus – die Pads kosten 19 Cent pro Stück und somit um 10 Cent weniger als die Kapseln für K-fee oder Tchibo und mindestens 22 Cent weniger als jene für Nespresso. Außerdem bereitet das Philips-Gerät auch Café Crema zu, also vereinfacht gesagt eine große Tasse schwarzen Kaffee, die mit 130 Millilitern das maximale Portionsvolumen aller anderen getesteten Geräte übersteigt.

Wobei man Kapsel- und Pad-Kaffee nur bedingt vergleichen kann. Pad-Maschinen wie die Philips Senseo bauen lediglich ein Bar Druck auf, das Wasser rinnt – ähnlich wie bei der altbekanntesten Filtermaschine – durchs Kaffeepulver. Kapselmaschinen hingegen imitieren die großen Siebträgermaschinen. Sie bauen je nach Modell einen Druck von 8 bis 20 Bar auf und pressen das Wasser durch die Kapsel mit fein gemahlendem Kaffeepulver.

## Erfolg mit Folgen

Die Erkenntnis, dass man den Komfort der Pad- und Kapselmaschinen teuer bezahlt,

hat Nespresso, Tassimo & Co trotzdem nicht davon abgehalten, unsere Büros und Wohnungen zu erobern. Diesen Erfolg kann man leider auch am gestiegenen Müllvolumen ablesen. Am unproblematischsten sind Pads mit Filterpapier aus Baumwolle oder Zellulose (sofern sie nicht einzeln verpackt sind). Sie können kompostiert werden. Kaffeekapseln aus Kunststoff müssen laut Verpackungsordnung über den Restmüll entsorgt werden, weil sie den Kaffeesatz enthalten. Im günstigeren Fall betreibt der Anbieter selbst ein Rücknahme- und Wiederverwertungssystem, wie es in Österreich etwa bei Tchibo vorhanden ist.

Eine schlechte Ökobilanz hat definitiv auch Aluminium, das schon bei der Herstellung für Mensch und Umwelt problematisch ist (egal ob daraus eine Kaffeekapsel oder eine Getränkedose wird). Alukapseln gehören in den Metallcontainer bzw. im Zuge eines Rücknahmesystems retour an den Anbieter. Falls die Kaffeemaschine die Verwendung von Drittanbieterkapseln ermöglicht, könnte man biologisch abbaubare Kaffeekapseln ins Auge fassen. Allerdings benötigen die abbaubaren Kunststoffe, aus denen diese Kapseln bestehen, mehr Zeit als herkömmlicher Biomüll. Mitunter werden sie händisch wieder aussortiert. Es hängt letztlich vom jeweiligen Entsorger ab, ob das Einwerfen in die Biomülltonne überhaupt zulässig ist.

Die andere Alternative, nämlich wiederbefüllbare Kapseln aus Metall und/oder Kunststoff, sind auch keine Patentlösung. Sie sind ebenfalls nicht mit jedem Gerät kompatibel und sie sind umständlich in der Handhabung, was der Idee der Portionskaffeemaschinen zuwiderläuft.

Foto: ineed/Pixels/Shutterstock.com, Produktfotos: Stiftung Warentest

## Nespresso Vertuo

Ebenfalls im Test waren zwei Maschinen für das Vertuo-Kapselsystem von Nespresso: **De'Longhi Nespresso Vertuo Plus** und **Krups Nespresso Vertuo Plus**. Beide Geräte landeten im guten Mittelfeld. Sie sind auch für die Zubereitung größerer Getränkemengen bis 0,5 Liter geeignet. Weiters überzeugen sie mit ihrer Espresso-Crema, benötigen aber viel Zeit. Die Zusatzfunktionen sind zum Teil komplex. Beide Maschinen sind in Österreich via Versandhandel und online erhältlich (Richtpreis: 100 Euro), die benötigten Kapseln werden aber hierzulande noch nicht offiziell vertrieben und sind daher nur unter Schwierigkeiten beziehbar.



**1 | Cremesso Viva Elegante | gut.** Für Kapseln. Sofort einsatzbereit. Lieferte den schnellsten ersten Lungo im Test. Sehr feinporige Espresso-Crema. Das erste Getränk kommt allerdings relativ kühl heraus. Extra Spültaste. Das Einsetzen von Kapselbehälter und Abtropfschale erfordert Geschick. Bereitet auch Tee zu.



**2 | K-fee One | gut.** Für Kapseln. Punktemäßig gleichauf mit der Cremesso, aber halb so teuer. Heizt sehr schnell auf und liefert den schnellsten ersten Espresso. Sehr feinporige Crema. Brüht Lungo sehr gut. Auch für Tee. Tassenaufgabe etwas klein geraten, Wasserstand schwer einsehbar. Gebrauchte Kapseln landen im Restwasser.



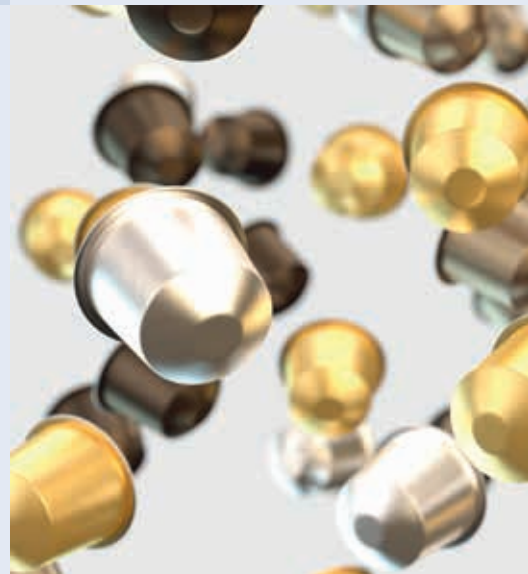
**3 | De'Longhi Nespresso Essenza Mini | gut.** Für Kapseln. Klein und kompakt. Geringster Stromverbrauch im Test. Sehr feinporige Crema. Die dreiteilige Auffangschale ist umständlich in der Handhabung. Nespresso-Kapseln liegen im höherpreisigen Segment und können nur online oder in den Nespresso-Boutiquen bezogen werden.



**7 | Bosch Tassimo happy | gut.** Für Kapseln. Leichtgewichtig. Sinnvolle Hinweisfunktionen: Wassertank leer, Entkalkung nötig. Schnell einsatzbereit, braucht aber lange. Geringer Pumpendruck. Kein Kapsel-Auffangbehälter. Zischt und dampft am Ende der Zubereitung. Wackelige Abstellfläche. Auch zum Teekochen geeignet.



**8 | De'Longhi Nescafé Dolce Gusto Mini-Me | gut.** Für Kapseln. Wassermenge in sieben Stufen wählbar. Auch für Tee. Langsamster Espresso im Test, der erste benötigt fast zwei Minuten. Lange Nachtropfzeit, das Gerät spritzt. Wassertank schwer entnehmbar. Mit dem Gerät lassen sich auch Kaltgetränke zubereiten, z.B. geister Capuccino.



## Bequem, aber meist teuer im Betrieb

bei gleicher Punktezahl Reihung alphabetisch

Abbildungsnummer	Marke	Type	Richtpreis in €	Preis pro Espresso in Cent <sup>1)</sup>		Laufende Kosten pro Jahr in € <sup>2)</sup>	Kapsel-/Pad-System	TESTURTEIL				
				Erreichte von 100 Prozentpunkten	Kapselsystem			Padsystem	Kapsel/Pad auch von Fremdanbietern	Dauer erste Tasse Espresso in s	Dauer erste Tasse Lungo in s	
1	Cremesso	Viva Elegante	129,-	34	31	476,-	Cremesso	gut (72)	✓	✓	42	52
2	K-fee	One	58,-	29	29	426,-	K-fee your system	gut (72)	✓	✓ <sup>3)</sup>	37	58
3	De'Longhi	Nespresso Essenza Mini EN85	99,-	41	43	615,-	Nespresso	gut (70)	✓	✓	66	81
4	Krups	Nespresso Essenza Mini XN1108	100,-	41	43	615,-	Nespresso	gut (70)	✓	✓	69	83
5	Beanarella	Nori V 4	89,- <sup>1)</sup>	42	42	616,-	Beanarella	gut (66)	✓	✓ <sup>4)</sup>	94	107
6	Lavazza	Jolie	79,- <sup>1)</sup>	37	37	543,-	Lavazza A Modo Mio	gut (66)	✓	✓ <sup>3)</sup>	71	87
7	Bosch	Tassimo happy	110,-	34	34 <sup>5)</sup>	498,-	Tassimo	gut (64)	✓		89	107 <sup>5)</sup>
8	De'Longhi	Nescafé Dolce Gusto MiniMe EDG155	63,- <sup>1)</sup>	34	34	499,-	Nescafé Dolce Gusto	gut (64)	✓	✓	110	86
9	Tchibo	Cafissimo easy	30,-	29	29 <sup>5)</sup>	427,-	Cafissimo	gut (64)	✓	✓ <sup>3)</sup>	91	94 <sup>5)</sup>
10	Philips	Senseo HD6554/68	80,-	19	19 <sup>5)</sup>	282,-	Senseo	durchschnittlich (44)	✓	✓	104	113 <sup>5)</sup>

<sup>1)</sup> Onlinepreis, ohne Versandkosten <sup>2)</sup> Summe aus Kosten für Jahresstromverbrauch (berechnet mit 0,20 €/kWh, E-Control, Tarifkalkulator, Stand Juli 2020) und einem täglichen Verbrauch von jeweils zwei Kapseln oder Pads von Espresso und Lungo bzw. Café Crema. Kosten für Wasser, Reinigung und Entkalkung sowie Wartung und Reparatur wurden vernachlässigt. <sup>3)</sup> Anbieter empfiehlt ausschließliche Verwendung systemeigener Kapseln <sup>4)</sup> ausschließlich mit Kapseln getestet <sup>5)</sup> geprüft mit Café Crema statt Lungo <sup>6)</sup> führt zur Abwertung <sup>7)</sup> Freisetzung von Nickel oberhalb des Grenzwertes der Trinkwasserverordnung, aber noch innerhalb der Vorgaben des Europarats für den Übergang von Metallen und Legierungen im Lebensmittelkontakt

**4 | Krups Nespresso Essenza Mini | gut.** Für Kapseln. Schmale und niedrige Bauform. Geringer Stromverbrauch. Feinporige Crema. Sehr guter Lungo. Die dreiteilige Auffangschale ist umständlich in der Handhabung. Nespresso-Kapseln liegen im höherpreisigen Segment und können nur online oder in den Nespresso-Boutiquen bezogen werden.



**5 | Beanarella Nori V 4 | gut.** Für Kapseln (inklusive nachfüllbare) und Pads geeignet. Die beim Anbieter beziehbaren Kapseln sind laut dessen Angaben kompostierbar. Kompakte Bauform. Sehr feinporige Crema. Lange Aufheizzeit und auch bei der Zubereitung ist etwas Geduld gefragt. Sehr schwergängiger Hebel.



**6 | Lavazza Jolie | gut.** Für Kapseln. Klein. Erhöhter Wassertank gut einsehbar und befüllbar. Heiß ab der ersten Tasse. Sehr feinporige Crema. Keine vordefinierten Mengen, das Wasser muss aktiv gestoppt werden. Sehr kleiner Auffangbehälter, die Kapsel kann sich im Schacht verhaken. Kompostierbare Kapseln erhältlich.



Foto: linked Pixels/Shutterstock.com, Produktfotos: Stiftung Warentest

**9 | Tchibo Cafissimo easy | gut.** Für Kapseln. Preiswert in der Anschaffung und auch die Kapseln sind vergleichsweise günstig. Recht schmal und kompakt. Erstes Getränk relativ kühl. Wassertank mit enger Öffnung, schwer zu befüllen und zu reinigen. Signalton am Ende der Zubereitung. Drei gut positionierte Bedientasten.



**10 | Philips Senseo | durchschnittlich.** Für Pads. Brüht Café Crema sehr gut und schnell. Leichtgewichtig. Höchster Stromverbrauch im Test, lange Aufheizzeit. Setzt kritische Mengen an Nickel frei, aber noch im Rahmen der europäischen Vorgaben. Niedrigster Kaffeekilopreis, daher vergleichsweise geringe laufende Kosten.



TECHNISCHE MERKMALE				45 %				35 %				5 %		5 %		5 %		5 %	
Getränkvolumen Espresso in ml	Getränkvolumen Lungo in ml	Wassertank in ml	Auslaufhöhe verstellbar	TECHNISCHE PRÜFUNG	Zubereitungszeit	Espresso brühen	Lungo brühen	HANDHABUNG	Bedienungsanleitung, Inbetriebnehmen, Einstellung, Anzeigen	Getränke zubereiten	Reinigen und entkalken	STROMVERBRAUCH	GERÄUSCH	SICHERHEIT	SCHADSTOFFE				
50	110	845	✓													+	+	+	+
45	104	805	✓	+	+	+	++	+	++	+	+	o	+	++	+	+	o	+	+
35	97	603	✓	+	+	+	+	+	o	+	+	+	+	++	+	+	+	+	+
36	97	600	✓	+	+	+	++	+	o	+	+	+	+	++	+	+	+	+	+
40	103	830	✓	+	o	+	+	+	+	+	+	+	+	++	o	+	+	+	o
41	85	640	✓	+	+	+	+	+	o	+	o	+	o	++	o	+	+	+	o
53	119 <sup>5)</sup>	705	✓	+	- <sup>5)</sup>	+	+ <sup>5)</sup>	+	o	o	+ <sup>5)</sup>	+ <sup>5)</sup>	+ <sup>5)</sup>	+ <sup>5)</sup>	+	+	+	+	+
49	104	750	✓	+	o	+	+	+	o	+	++	o	o	++	+	+	+	+	+
43	117 <sup>5)</sup>	690	✓	+	o <sup>5)</sup>	+	+ <sup>5)</sup>	+	+	+	+ <sup>5)</sup>	o <sup>5)</sup>	o <sup>5)</sup>	o <sup>5)</sup>	+	+	+	+	+
66	130 <sup>5)</sup>	746	✓	+	+ <sup>5)</sup>	+	++ <sup>5)</sup>	+	-	+	+ <sup>5)</sup>	o <sup>5)</sup>	- <sup>5)</sup>	+ <sup>5)</sup>	+ <sup>5)</sup>	+	+	+	- <sup>6)7)</sup>

**Zeichenerklärung:** ✓ = ja  
**Beurteilungsnoten:** sehr gut (++) , gut (+) , durchschnittlich (o) , weniger zufriedenstellend (-) , nicht zufriedenstellend (--)  
**Prozentangaben** = Anteil am Endurteil **Preise:** Juli 2020



### MEHR ZUM THEMA

- Abonnenten finden die Testkriterien auf [www.konsument.at/portionskaffeemaschinen102020](http://www.konsument.at/portionskaffeemaschinen102020).
- Test Nachfüllbare Nespresso-Kapseln: [www.konsument.at/kaffeekapseln122017](http://www.konsument.at/kaffeekapseln122017).



Auf Produkte mit KONSUMENT-Testplakette können Sie sich verlassen. [www.konsument.at/testplakette](http://www.konsument.at/testplakette)

# KONSUMENT

Das österreichische Testmagazin 10/2020

Verein für Konsumenteninformation | € 5,80



Cremesso Viva B6 ist baugleich mit Cremesso Viva Elegante.

Sonderdruck aus **KONSUMENT 10/2020**

Nicht zum Verkauf bestimmt | Printed in Austria | © 2020 VKI